Titel: Das Klugscheißerchen

Autor: Marc-Uwe Kling

Zusammenfassung:

Ein erster Blick auf ,,Das Klugscheißerchen" - Buchinhalt kompaktMarc-Uwe Kling, der Bestsellerautor der Känguru-Chroniken, liefert mit ,,Das Klugscheißerchen" ein herrlich witziges und schlaues Kinderbuch. Illustriert von Astrid Henn, entführt es junge und junggebliebene Leser in den turbulenten Alltag einer Familie, die plötzlich von einem winzigen, besserwisserischen Fabelwesen heimgesucht wird.Das Buch verbindet humorvolle Dialoge mit alltagsnahen Situationen und vermittelt auf spielerische Weise Wissen, ohne dabei belehrend zu wirken. Ein Riesenspaß für die ganze Familie, der zum Lachen und gemeinsamen Diskutieren einlädt.Worum geht es im Buch ,,Das Klugscheißerchen"? (Inhalt & Handlung)Die Geschwister Theo und Thea trauen ihren Augen kaum, als sie auf dem Dachboden ein winziges, blaues Männchen mit einer überdimensionalen Brille entdecken. Es ist das sogenannte Klugscheißerchen. Dieses kleine Wesen hat eine ganz besondere Eigenschaft: Es weiß einfach alles besser und zögert keine Sekunde, seine Mitmenschen lautstark auf ihre Fehler hinzuweisen.Egal, ob es um grammatikalische Ungenauigkeiten, physikalische Gesetze oder historische Fakten geht - das Klugscheißerchen hat immer einen Kommentar auf den Lippen. Das Problem an der Sache: Die Eltern der Kinder, Mama und Papa, können das Wesen weder sehen noch hören. Sie glauben, die Kinder würden sich die ständigen Besserwissereien nur ausdenken, was zu herrlich komischen Missverständnissen am Familientisch führt.Während Theo und Thea anfangs noch genervt von den ständigen Korrekturen des kleinen blauen Kerlchens sind, erkennen sie bald den Nutzen ihres neuen Mitbewohners. Das Klugscheißerchen erweist sich nämlich als wandelndes Lexikon, das bei den Hausaufgaben oder kniffligen Fragen des Alltags eine enorme Hilfe sein kann.

Doch die Geheimhaltung vor den Eltern wird zunehmend schwieriger.Im Verlauf der Geschichte lernen die Kinder nicht nur eine Menge interessanter Fakten, sondern auch, dass Wissen zwar toll ist, es aber stark darauf ankommt, wie man dieses Wissen mit anderen teilt. Eine turbulente Familiengeschichte nimmt ihren Lauf, bei der am Ende die Frage im Raum steht, ob Erwachsene vielleicht doch an Fabelwesen glauben können.Kernaussagen & Lehren aus ,,Das Klugscheißerchen"Niemand ist unfehlbar: Jeder macht Fehler, und das ist völlig normal und menschlich.Der Ton macht die Musik: Wissen zu teilen ist gut, aber Besserwisserei kann schnell nerven, wenn sie arrogant rüberkommt.Neugierde lohnt sich: Fragen zu stellen und Dinge genau wissen zu wollen, ist eine wunderbare Eigenschaft.Fantasie bereichert den Alltag: Manchmal braucht es ein wenig Vorstellungskraft, um den Familienalltag spannender zu machen.Zusammenhalt unter Geschwistern: Gemeinsame Geheimnisse können Geschwister stark zusammenschweißen.,,Das Klugscheißerchen" Charaktere im ÜberblickDas Klugscheißerchen: Ein winziges, blaues Wesen mit Brille, das alles besser weiß und andere ständig korrigiert. Für Erwachsene unsichtbar.Theo: Der Bruder, der das Klugscheißerchen zuerst entdeckt und oft von dessen Kommentaren genervt, aber auch fasziniert ist.Thea: Die kluge Schwester, die schnell erkennt, dass man das Wissen des kleinen Kerlchens auch geschickt für sich nutzen kann.Mama und Papa: Die Eltern der Kinder, die das Klugscheißerchen nicht sehen können und die Besserwisserei fälschlicherweise ihren Kindern zuschreiben.Triggerwarnung - Warum das Buch ,,Das Klugscheißerchen" nicht für jeden istDa es sich bei ,,Das Klugscheißerchen" um ein humorvolles und leichtfüßiges Kinderbuch handelt, gibt es hier keine klassischen Triggerwarnungen bezüglich Gewalt, Trauma oder tiefgreifenden psychologischen Themen. Das Buch ist absolut familiengerecht und unbedenklich für junge Leser.Lediglich Eltern, die extrem allergisch auf ständige Besserwisserei oder freche Widerworte ihrer Kinder reagieren, könnten sich beim Vorlesen gelegentlich ertappt

oder leicht provoziert fühlen - natürlich alles mit einem großen Augenzwinkern.Sprachstil & AtmosphäreMarc-Uwe Kling glänzt auch in diesem Kinderbuch mit seinem unverkennbaren, pointierten Sprachstil. Die Dialoge sind spritzig, voller Wortwitz und spielen gekonnt mit den Tücken der deutschen Sprache sowie mit alltäglichen Redewendungen. Dadurch entsteht eine sehr lebendige und humorvolle Atmosphäre, die sowohl Kinder als auch vorlesende Erwachsene immer wieder zum Schmunzeln bringt.Die Tonalität ist durchweg fröhlich, frech und unbeschwert. Ergänzt wird die lockere Sprache durch die liebevollen und detailreichen Illustrationen von Astrid Henn, die der Geschichte eine visuelle Leichtigkeit verleihen und die Emotionen der Charaktere perfekt einfangen.Für wen ist das Buch ,,Das Klugscheißerchen" geeignet?Für Kinder im Grundschulalter (ca. 6 bis 10 Jahre), die Spaß an lustigen Geschichten haben.Für Eltern, die ein unterhaltsames Buch zum Vorlesen suchen, bei dem sie selbst auch lachen können.Für neugierige junge Leser, die gerne Fakten sammeln und hinterfragen.Für Fans von Marc-Uwe Klings humorvollem Schreibstil.Nicht geeignet ist das Buch für Leser, die tiefgründige, ernste oder actiongeladene Abenteuerromane suchen. Wer sich leicht von Wortklaubereien genervt fühlt oder keinen Sinn für absurde, fantasievolle Familienkomik hat, wird mit diesem Buch vermutlich weniger Freude haben.Persönliche Rezension zu ,,Das Klugscheißerchen"Mit ,,Das Klugscheißerchen" ist Marc-Uwe Kling ein echter Coup im Bereich der Kinderliteratur gelungen. Selten habe ich ein Vorlesebuch in den Händen gehalten, das den Spagat zwischen kindgerechtem Humor und feinsinnigen Spitzen für Erwachsene so mühelos meistert. Das kleine blaue Wesen ist eine fantastische Metapher für die kindliche Neugier und den Drang, die Welt der Erwachsenen mit Logik zu hinterfragen.Besonders beeindruckend finde ich, wie das Buch ganz nebenbei echtes Wissen vermittelt. Ob es nun um den Unterschied zwischen ,,scheinbar" und ,,anscheinend" geht oder um kleine physikalische Alltagsphänomene - man lernt

tatsächlich etwas dazu, ohne jemals das Gefühl zu haben, in einem Schulbuch zu blättern. Die Dynamik am Familientisch ist so authentisch beschrieben, dass man sich sofort darin wiedererkennt.Die Illustrationen von Astrid Henn runden das Gesamtpaket perfekt ab. Sie fangen die genervten Blicke der Eltern und die schelmische Freude des Klugscheißerchens wunderbar ein. Die Kapitellänge ist zudem ideal für das abendliche Vorlesen vor dem Einschlafen.Mein Fazit: Ein rundum gelungenes, urkomisches und intelligentes Buch, das in keinem Kinderzimmer fehlen sollte. Es ermutigt dazu, Dinge kritisch zu betrachten und zeigt gleichzeitig, dass man auch mal Fünfe gerade sein lassen muss. Absolute Leseempfehlung!Hörbuch & Video-Zusammenfassunghttps://youtu.be/PLACEHOLDEREntdecke das Buch selbst - ,,Das Klugscheißerchen" jetzt auf der Kauf Seite ansehen und weiterlesen Jetzt Buch kaufen

Von https://buchplaudereien.de/ heruntergeladen